

07.07.2017

Elisabeth-Selbert-Str. 10
64289 Darmstadt

25. Info-Brief:

Liebe Genossinnen und Genossen und „Bürgerenergie-Interessierte“,

AGORA

Unser Projekt am Ostbahnhof wird nun umgesetzt. In der Woche vom 10.07. bis zum 14.07. beginnen dort die Montagearbeiten. Die Gesamtanlage hat sich zwar leider halbiert auf nun mehr 48,5kWp, doch sind wir froh trotz Schwierigkeiten und Verzögerungen bauen zu können. Die Gründe sind wie schon im letzten Brief erwähnt, die leider für unser Projekt unglücklich platzierten sogenannten Strangentlüftungen auf den Dächern, die die mögliche PV Fläche entgegen der ersten Planung eingeschränkt haben. Weiterhin der Verzicht des am weitesten vom Einspeisepunkt des Stromnetzes entfernten Hauses. Hier hätten wir ein über 100m langes dickes und teures Erdkabel benötigt was dieses eh schon reduzierte Projekt leider unrentabel gemacht hat.

Wir werden daher in Kürze alle Darlehnsgeber anschreiben und befragen, ob ihre Beteiligung noch Bestand haben. Die Konditionen und Rahmenbedingungen sind unverändert.

K76

Ein weiteres Projekt hat sich für unsere Genossenschaft aufgetan und man sollte es nach bisheriger Erfahrung kaum glauben es ist schon umgesetzt.

Das vermutlich erste „Suffizienzhaus“ in Darmstadt, in der Karlstraße 76. Hier handelt es sich ebenfalls um eine Genossenschaft die für ihre PV Anlage einen Betreiber gesucht hat. Da uns einige K76 Genossen persönlich bekannt waren haben wir nach Prüfung der Rahmenbedingungen sofort zugesagt und bis zum 07.07.2017 umgesetzt.

<https://wohnungsbau.hessen.de/sites/wohnungsbau.hessen.de/files/content-download/s/DarmstadtK76.pdf>

Wir sind in diesem Falle nicht nur Anlagenbetreiber sondern haben auch Neuland betreten. Wir realisieren ein sogenanntes „Mieterstromprojekt“. Unserer Geno wird hier zum ersten mal Messstellenbetreiber als auch Gesamtlieferant des Reststromes für das Haus K-76. Messstellenbetreiber bedeutet, dass wir die Messgeräte (Zähler) angemietet haben und die Abrechnungen aller 16 Messstellen erstellen und verwalten. Hierfür haben wir mir der Fa. Discovery einen kompetenten und erfahren Partner gefunden. (Das erste Mieterstromprojekt wurde mit der Heidelberger Geno zusammen mit Discovery 2013 umgesetzt)

Hier werden sich, wenn uns die Beteiligungen der Hauseigentümer vorliegen, noch Beteiligungsmöglichkeiten für unserer Genossen ergeben. Die Konditionen sind analog zu AGORA. Das werden wir euch umgehend mitteilen.

Comenius Schule

Und zuletzt können wir euch vermelden, dass wir mit der Comenius Schule den Dachnutzungsvertrag unterzeichnet haben. Auch hier werden in Kürze die letzten Einzelheiten besprochen und eine ca.20kWp Anlage umgesetzt.

Da es sich um eine Schule mit vielen Familien handelt, gehen wir davon aus, dass es keine weiteren Beteiligungsmöglichkeiten geben wird. Hoffentlich aber viele Stromkunden die unsere Genossenschaft auf diese Weise stärken werden.

Das klingt alles anstrengend und zeitaufwendig und das war es auch. Wir sind froh in diesem Jahr 5 Anlagen bauen zu können und bedanken uns für eure Geduld und euer Verständnis.

Unser Stromverkauf „Darmstadtstrom“ geht eher schleppend voran, wir sind mit ca. 70 Kunden im positiven Bereich. Unser Ziel wären 100 Kunden zum Ende des Jahres.

Vielleicht schaffen wir das mit eurer Hilfe.

Bei Fragen rund um die Beteiligung setzt euch bitte direkt mit Heinrich Holst (Aufsichtsratsmitglied) in Verbindung:
Tel. 0171 2625933

Für alle anderen Fragen und Anmerkungen sind wir gerne unter der eMail:
info@eg-da.de zu erreichen.

Mit herzlichen Grüßen
im Namen des Vorstandes
Peter Maier

Anlage: neue Beschreibungsbeschreibung, Projektbeschreibung